



In Kompression, 2019
Mischtechnik, Öl/Acryl auf Leinwand
200 x 420 cm

Blues (Umschlag, Titelbild), 2019
Mischtechnik, Öl/Acryl auf Leinwand
110 x 145 cm

Nightmare, 2018
Holzschnitt mehrfarbig auf Papier, Unikat
100 x 140 cm



„Mein innerer Wald“, so hat Norbert Kiening seine Ausstellung mit ungegenständlichen Gemälden, Holzschnitten und Holzskulpturen betitelt. Dabei geht es ihm weniger um die Eindrücke, die er in seiner unmittelbaren Umgebung aufnimmt, als vielmehr um das Material Holz: Die haptische Auseinandersetzung mit diesem tragenden, lebendigen und lebensnotwendigen Bestandteil der Natur steht im Vordergrund.

Der Holzschnitt war für Norbert Kiening der Einstieg in sein künstlerisches Schaffen. Bei seinen Drucken im großen Format handelt es sich meist um Unikate, die in einem experimentellen Schaffensprozess entstehen. Deutlich sichtbar bleibt die Struktur des Materials Holz. Und gleichzeitig ist die malerische Komponente von großer Bedeutung. Der Künstler trägt, wie bei einem Bild, auf dem Druckstock mehrere Farben nebeneinander auf. Bisweilen erinnern Norbert Kienings Kompositionen an Landschaften, ihre großen Flächen lassen an Felder denken. Andere Holzschnitte leben von kreisenden Bewegungen und ineinandergreifenden Formen.

Farbakkorde prägen Norbert Kienings Malereien auf Leinwand. Sie entstehen aus der Geste, der Aktion und der Reaktion heraus. Durch Ritzen, Kratzen sowie mittels der Spritztechnik schafft der Maler Binnenstrukturen und bricht die pastose



Reflection
2013
Zeichnung auf Karton
41 x 57,5 cm

Oberfläche immer wieder auf. Dabei finden sich Anklänge an grafische Elemente wie etwa Schraffuren, und gleichzeitig denkt man an die Oberflächenbearbeitung seiner Holzskulpturen. Groß angelegte Linien schaffen eine Verbindung zwischen verschiedenen Formen. Auch bei den Gemälden von Norbert Kiening entstehen bisweilen Eindrücke von Landschaften; man assoziiert Gräser, Steine oder einen sich in die Tiefe erstreckenden Raum.

Norbert Kienings Holzskulpturen lassen schließlich den „inneren Wald“ unmittelbar erfahren. Aus Teilen von Baumstämmen schuf der Künstler dreidimensionale Bilder. Die Bearbeitung ihrer Oberfläche mit der Kettensäge lässt – wie bei einer Zeichnung – Binnengliederungen mit verschiedenen Ausrichtungen entstehen. Bisweilen spielt auch der Farbauftrag eine zentrale Rolle. So schlägt Norbert Kiening mit seinen Skulpturen eine Brücke zwischen Malerei, Zeichnung und Holzschnitt.



Lieblingsholz
2006
Fichte / Eisen
108 x 32 x 32 cm



Acceleration, 2003, Linde/Eisen/Multiplex, 29 x 138 x 18,5 cm

Norbert Kiening, Vita

- 1959 in Dachau geboren
- 1978–79 Ausbildung zum Buch- und Offsetdrucker in Dachau
- 1983–88 Studium an der Fachhochschule Augsburg im Fachbereich Gestaltung (Diplomabschluss)
- 1987 Studienaufenthalt in Kalifornien
- Seit 1989 freischaffender Künstler
- 1994 Meisterkurs bei Frank Stella
- 2005 Arbeitsaufenthalt in Liberec, Tschechien
- Seit 2005 Vorstand, BBK Schwaben-Nord und Augsburg e.V.
- 2009–12 Mitglied im Baukunstbeirat der Stadt Augsburg
- 2013–15 Mitglied im Kulturbeirat der Stadt Augsburg
- 2015–18 Mitglied im Baukunstbeirat der Stadt Augsburg

Preise (Auswahl)

- 1989 Kunstförderpreis der Stadt Augsburg
- 1992/96 Stipendien am Vermont Studio Center USA
- 1997 Kunstpreis des Landkreises Augsburg
- 2011 Kunstpreis der Stadt Krumbach
- 2015 Sonderpreis Zeichnung der Kreis- und Stadtparkasse Kaufbeuren/Schwäbische Künstler in Irsee

Ankäufe (Auswahl)

Kreissparkasse Augsburg/Städtische Kunstsammlungen Augsburg/Galerie Oberländer Augsburg/Fred und Leslie Rossman Collection, Vermont, USA/Bayerische Staatsgemäldesammlungen/Landkreis Augsburg Stadt Dachau/Museum Oberschönenfeld

Kunst am Bau (Auswahl)

- 1996 Brunnen am Rathausplatz, Kissing
- 2001 Wandbild Trauungszimmer im Rathaus, Hebertshausen
- 2004 Wandbild im Sparkassen-Altenheim, Augsburg
- 2007 Skulptur zur Stadterhebung, Stadtbergen
- 2009 Wandbilder im Treppenhaus St. Margaret, Augsburg
- 2014 Wandbild Sparkasse, Donauwörth
- 2016 Gestaltung Aufzugsportale, Bezirk Schwaben

Norbert Kiening lebt und arbeitet in Diedorf

Begleitprogramm

Das geplante Begleitprogramm umfasst Führungen, Vorführungen sowie ein Künstlergespräch. Die Termine und die geltenden Hygienebedingungen werden noch bekanntgegeben. Aktuelle Infos bietet die Homepage des Museums.

Sonntagsführungen mit Norbert Kiening

Mit der Kreissäge an der Arbeit

Der Künstler Norbert Kiening arbeitet vor Ort in Oberschönenfeld (Remise) an einem Holzschnitt

Familienführung mit Oda S. Bauersachs M. A.

Kunstbegegnung mit kreativem Gestalten

Künstlergespräch mit Norbert Kiening

Moderation Dr. Mechthild Müller-Hennig

Angebot für Schulklassen und Kindergruppen

Altersspezifische kunstpädagogische Führung mit kreativem Gestalten in der Museums-Werkstatt

Führungen für Kleingruppen

auf Anfrage (Dauer: 60 Min.)

Museum Oberschönenfeld

Oberschönenfeld 4

86459 Gessertshausen

Tel. (0 82 38) 30 01-0 (Auskunft, Buchung)

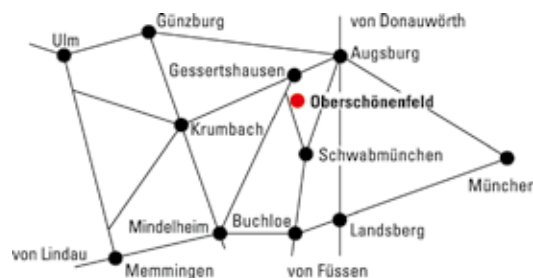
Fax (0 82 38) 30 01-10

mos@bezirk-schwaben.de

www.mos.bezirk-schwaben.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr, montags geschlossen, an allen Feiertagen geöffnet. Für Gruppen auch nach Vereinbarung.



Die Ausstellung ist Teil des „Jahresthema Kultur 2021“ des Bezirks Schwaben: Holz, der nachwachsende Rohstoff, in all seinen Facetten.



»Mein innerer Wald« Holzschnitte, Skulpturen, Bilder von Norbert Kiening

13. Juni bis 15. August 2021
Schwäbische Galerie im
Museum Oberschönenfeld

